Herford, den 23.03.2019

Der Landrat als Kreispolizeibehörde Herford Direktion ZA Az. 26.04.13



Stellenausschreibung

Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** ist die folgende Stelle als unbefristete Vollzeitstelle, die nach EG 6 TV-L vergütet wird, neu zu besetzen:

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter für das Verkehrskommissariat der Direktion Verkehr

Allgemeines	Die Kreispolizeibehörde Herford ist zuständig für den gesamten Kreis Herford mit circa 251.000 Einwohnern in 9 Kommunen, mit einer Gesamtfläche von 450 km². Informationen zur Polizei des Landes Nordrhein-Westfalen und der Organisation der Kreispolizeibehörde Herford können unter folgenden Links abgerufen werden: http://www.polizei.nrw/ Das Verkehrskommissariat bearbeitet alle Ermittlungsvorgänge im Zusammenhang mit dem Straßenverkehr. Hierzu zählen insbesondere alle Verkehrsunfälle, Verkehrsstrafta-	
	ten und Ordnungswidrigkeiten.	
Organisatorische Anbindung	Unterstellung:	Leiter/in Verkehrskommissa- riat
	Wird vertreten durch:	Mitarbeiter/in Verkehrskom- missariat

Formale Abgeschlossene Ausbildung zur / zum Verwaltungsfachangestellten, Justizfachangestellten oder Voraussetzungen abgeschlossene Ausbildung zur / zum Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten oder abgeschlossene Ausbildung zur / zum Industriekauffrau / -mann oder zur / zum Kauffrau / -mann für Büromanagement oder ein vergleichbarer Abschluss mit einer für die Stelle angemessenen praktischen Erfahrung • Führerschein der Klasse B **Erfolgskritische** Die zu besetzende Funktion umfasst schwerpunktmäßig am Standort Herford folgende Aufgabenbereiche: **Aufgaben** • Bearbeitung von Verkehrsordnungswidrigkeiten in dem IT-Verfahren OwiPol einschließlich der Beachtung von Verjährungsfristen, insbenach Geschwindigkeitsmessungen mittels ESO-Einseitensensor 3.0 oder Radarmessgerät Multanova 6F Beantwortung schriftlicher und persönlicher Anfragen von Rechtsanwälten, Versicherungen, Berufsgenossenschaften, Krankenkassen und Bürgerinnen/Bürgern Veranlassung von Rechnungsstellungen Abschließende Bearbeitung von Bagatellunfällen, Wildunfallanzeigen und Verkehrsunfällen der Kategorie 4 + 5, einschließlich Überprüfung auf Vollständigkeit, Ermittlung fehlender Daten, Auswertung für Statistik • Büroermittlungen im Zusammenhang mit Fahrerermittlungen für andere Behörden • Bearbeitung von VU-Flucht-Anzeigen ohne Ermittlungsansatz **Erfolgssichernde** Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit • Verantwortungsbewusstsein Kompetenzmerkmale Zuverlässigkeit Belastbarkeit Sorgfältige und gründliche Arbeitsweise bei sicherer Rechtschreibung Zeitliche Flexibilität / Bereitschaft zur Mehrarbeit Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen Sicherer Umgang mit den Standard-Officeprogrammen (Outlook, Word, Excel) und nach erfolgreicher Einweisung/Schulung mit den polizeilichen Programmen IGVP, ViVA und OwiPol

Bewerbung Bewerbungsadressat

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Ausbildungsnachweise, Arbeitszeugnisse) bis zum 12.04.2019

auf dem Postweg an folgende Adresse:

Der Landrat als Kreispolizeibehörde Herford, ZA 2.1, Hansastraße 54, 32049 Herford oder

per pdf.-Datei an folgende E-Mail: **Bewerbungen.Herford@polizei.nrw.de**

Sonstige Hinweise

Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellte im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht.

Die Besetzung der Stelle ist auch mit Teilzeitkräften möglich, wobei durch Vereinbarung sichergestellt werden muss, dass eine ganztägige Präsenz am Arbeitsplatz gegeben ist.

Die Bewerberauswahl wird sich grundsätzlich am Prinzip der Bestenauslese ausrichten. Zur Auswahlentscheidung wird ein Auswahlgespräch in Form eines strukturierten Interviews vor der Auswahlkommission herangezogen werden. Ggf. wird eine Arbeitsprobe durchgeführt.

Bitte beachten Sie, dass Auslagen nicht erstattet und schriftlich eingereichte Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Diese werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung des Datenschutzes vernichtet. Die Übersendung von Kopien ist ausreichend.

Ihre Bewerbung sollte eine Telefonnummer (Mobil und/oder Festnetz) sowie möglichst eine Emailadresse enthalten, unter der Sie auch kurzfristig zu erreichen sind.

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens vorübergehend gespeichert werden.

	Bei einer Einstellungszusage erfolgt eine Sicherheitsüber- prüfung Ihrer Person.	
Informationsmöglich- keiten	Für fachliche Fragen steht Ihnen als Ansprech- partner zur Verfügung:	
	PHK Stefan Begemann, Telefon: 05221 888-2220	
	Fragen zum Ablauf des Auswahlverfahrens werden beantwortet durch	
	Frau Eltner, Tel. 05221 / 888-1523	